

Zweckverband Flugfeld
Böblingen/Sindelfingen:

Klaus Betz, Geschäftsführer

Verfasser/in:
Datum:

Alexandra Ulrich
21.01.2026



DRUCKSACHE Nr.: 04/2026

Vorlage

Verbandsversammlung

öffentlich

Sitzung am

04.03.2026

Betreff

Strategiebausteine – Information zum Zwischenstand

Anlage/n

keine

KENNTNISNAHME

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands Flugfeld Böblingen/Sindelfingen nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

Sachdarstellung und Begründung

Der Stadtteil Flugfeld ist über die letzten 20 Jahre konzipiert und entwickelt worden, rund 75 Prozent des Stadtteils sind bebaut. Der Zweckverband wird voraussichtlich bis 2030 die abschließende Entwicklung strategisch steuern und eng begleiten. Dafür hat die ZV-Verwaltung Ende 2023 Strategiebausteine definiert und in der ZVV am 8.12.2023 das weitere Vorgehen dazu erläutert. Mit der vorliegenden Drucksache soll hierzu ein Statusbericht gegeben werden.

Die Bearbeitung der Strategiebausteine soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein. Die operative Umsetzung und abschließende Aufsiedelung erfolgen teilweise bereits parallel, spätestens ab 2027 fortlaufend. Die Strategiebausteine sind:

1. RAHMENPLAN-UPDATE: Leitplanken für die abschließende Aufsiedelung und die Optimierung des Bestands.
2. MARKT UND MACHBARKEIT: Markenprofil für den Stadtteil Flugfeld weiterentwickeln und Standortqualitäten der einzelnen Baufelder schärfen.
3. KOMMUNIKATIONSSTRATEGIE der ZV-Verwaltung (neue Webseite, Social Media).

Strategiebaustein Rahmenplan-Update

In der Zweckverbandsversammlung vom 8.12.2023 wurde im nicht öffentlichen Teil der Sitzung das Vorgehen zur Weiterentwicklung des Flugfeld-Markenprofils erläutert. Ein Kernelement daraus ist, den Rahmenplan aus dem Jahr 2001 einem Update zu unterziehen. Mit dem städtebaulichen Rahmenplan aus 2001 wurde weit voraus gedacht. Nach über 20 Jahren weist der Rahmenplan im Realitätscheck noch immer eine hohe Aktualität auf.

Jedoch sind einzelne Aspekte nachzujustieren. So hat zum Beispiel der Klimaschutz und die Klimaanpassung für die Stadt- und Quartiersentwicklung eine höhere Relevanz als noch vor 20 Jahren. Es gilt auch die städtebaulichen Zielsetzungen der noch freien Baufelder weiterzuentwickeln und anzupassen. Insbesondere ist hier das Campus-Areal zu nennen,

Das Rahmenplan-Update erfolgt in einem zweistufigen Prozess. Die erste Stufe ist seit Q1 2025 abgeschlossen. Im Ergebnis ist ein Leistungsbild entstanden, welches für das eigentliche Update konkrete Handlungsfelder (siehe Abb. 1) und Prüfaufträge aufzeigt.

Für die Beauftragung des Rahmenplan-Updates wurde eine Bieterliste in Abstimmung mit den Verbandsstädten erstellt. Die Angebotseinholung inklusiv der Bietergespräche erfolgte in Q2 2025. Beauftragt wurde das Büro asp Architekten und Stadtplaner GmbH.



Abbildung 1: Handlungsfelder für das Rahmenplan-Update Flugfeld

Beteiligung beim Rahmenplan-Update:

Das Rahmenplan-Update soll unter Beteiligung der Zweckverbandsversammlung und der Öffentlichkeit erarbeitet werden. Dazu soll es in Q2 2026 einen öffentlichen Workshop für die Bürgerschaft geben. Daran anschließend ist ein Workshop mit der Zweckverbandsversammlung (nicht-öffentlich) vorgesehen, in dem die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung sowie die erarbeiteten Ziele für die Handlungsfelder Nutzung/Dichte, Freiraum/Klimaanpassung und Mobilität diskutiert und priorisiert werden sollen.

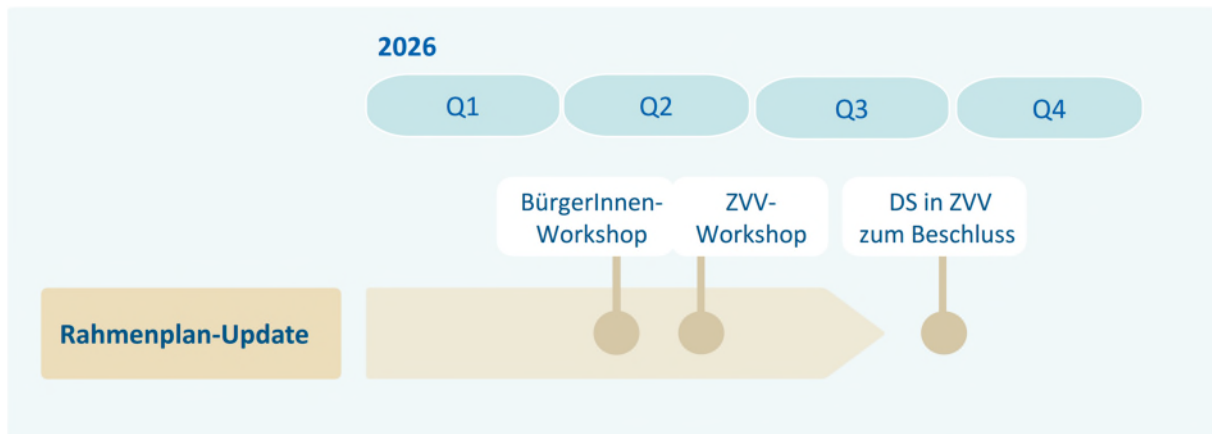


Abbildung 2: Vorgesehener Zeitplan Beteiligung

Strategiebaustein Markt und Machbarkeit

Bis 2022 konnte die Aufsiedelung des Flugfelds unter vergleichsweise stabilen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stattfinden. Das hat sich geändert. Ein fragiles Marktumfeld, insbesondere für den Markenkern der Region, weltpolitische Verwerfungen, die ins Tagesgeschäft der Akteure vor Ort wirken und maximaler Anpassungsfähigkeit bedürfen, eine überbordende Regulatorik und nicht zuletzt die Herausforderungen der (digitalen) Transformation sorgen für erhebliche Unsicherheiten und Zögern. Umso wichtiger ist der fokussierte Blick auf Branchen, die unter Berücksichtigung der weltweit gültigen und vergleichsweise resilienten Megatrends zu den Gewinnern im nächsten Zyklus zählen werden und denen gerade das Flugfeld exzellente Standortbedingungen liefern kann.

Hierzu wird eine Markt- und Standortanalyse durchgeführt und aufbereitet. Die Ergebnisse werden der Zweckverbandsversammlung zu gegebenem Zeitpunkt vorgestellt.

Strategiebaustein Kommunikation

Die interne und externe Kommunikation des Zweckverbandes spielt eine zentrale Rolle für die Sichtbarkeit, das Image und die Akzeptanz der Entwicklungen im Stadtteil Flugfeld. Die bisherige Webseite wurde dem gestalterischen und funktionalen Anspruch an eine moderne Kommunikationsplattform nicht mehr gerecht und entsprach nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Die Zweckverbandsverwaltung hat daher gemeinsam mit einer externen Agentur eine neue Webseite sowie eine übergreifende Kommunikationsstrategie entwickelt.

Kernelemente der Kommunikationsstrategie sind:

- Schärfung des Profils des Flugfelds als Modellquartier für nachhaltige Stadtentwicklung
- Zielgruppengerechte Kommunikation (BürgerInnen, Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Presse)
- Wiederaufnahme und Ausbau der Social-Media-Kommunikation (insbesondere *Instagram* und *LinkedIn*)

- Gezielte Öffentlichkeitsarbeit zu Meilensteinen, Veranstaltungen und infrastrukturellen Maßnahmen

Die Kommunikationsstrategie wird seit Mai 2025 schrittweise eingeführt und umgesetzt. Die Webseite ist bereits online.

Vorausgegangene Drucksachen

keine